

**Pflichtopfer Aktion „Hoffnung für Osteuropa“
am Karfreitag, 10. April 2020**

Erlass des Oberkirchenrats vom ...

Nach dem Kollektenplan 2020 ist das Gottesdienstopfer am **Karfreitag, 10. April 2020**, für die 27. Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ der Diakonie in Württemberg bestimmt. Hierzu ergeht folgender Opferruf des Landesbischofs:

Die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ unterstützt kirchliche und ökumenische Partner bei der diakonischen Arbeit in Georgien, Griechenland, Polen, Rumänien, Russland, Serbien und der Slowakei.

„Hoffnung für Osteuropa“ will Menschen in Notlagen neue Zuversicht geben. Hoffnung teilen, Hilfe weitergeben. Das Wort Jesu: „Ich war hungrig und ihr habt mich gespeist, ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ (Matthäus 25,35) stellt uns besonders an die Seite von Armen und Ausgegrenzten, Flüchtlingen, alten Menschen sowie benachteiligten Kindern und Jugendlichen.

Mit Ihrer Hilfe können Geschwister in Osteuropa erfahren, dass sie Teil der großen Gemeinschaft sind, die einander in Christi Namen hilft.

Auch Ihre Spende gibt Hoffnung – Hoffnung für Osteuropa!

Herzlichen Dank für Ihre Gaben.

Dr. h. c. Frank Otfried July
Landesbischof

